

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Berliner Wasserbetriebe

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Wirtschaftliche Angelegenheiten*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über die Lieferung und Endmontage von diversen Stühlen

Beschreibung: Rahmenvereinbarung über die Lieferung und Endmontage von diversen Stühlen

Kennung des Verfahrens: 4d57a0a2-ecda-4b8f-8e57-3660996d66da

Interne Kennung: EK-L_A-2025-0171

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 39130000 *Büromöbel*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Neue Jüdenstr. 2

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10179

NUTS-3-Code: *Berlin (DE300)*

Land: *Deutschland*

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 813.411,29 **Euro**

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1.060.000 **Euro**

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärungen nachweisen.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung über die Lieferung und Endmontage von diversen Stühlen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabe von Leistungen zur Lieferung, fachgerechten Endmontage sowie zur Instandhaltung und Reparatur von verschiedenen Bestuhlungsarten für die Betriebsstellen des Auftraggebers in Berlin und Brandenburg.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Lieferleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 39130000 *Büromöbel*

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 1) Verlängerungsoption
2) Erhöhungsoption

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Neue Jüdenstr. 2

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10179

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2028

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: 1) Es besteht die Option für den Auftraggeber die Laufzeit des Vertrages um 24 Monate

zu verlängern. Die Beauftragung der optionalen Verlängerung muss spätestens 2 Monate vor Vertragsende durch den Auftraggeber bekanntgegeben werden.

2) Der Auftraggeber ist berechtigt, den vereinbarten Vertragswert während der gesamten Vertragslaufzeit einseitig, um insgesamt bis zu 30 % des ursprünglichen Vertragswertes zu erhöhen. Die Erhöhung kann jederzeit und in beliebigen Teilschritten erfolgen.

Die zusätzlichen Leistungen werden zu den im Vertrag vereinbarten Konditionen, insbesondere Preisen und sonstigen Vertragsbedingungen, erbracht. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Anpassung der vereinbarten Einzelpreise oder sonstiger Vertragsbedingungen aufgrund der Ausübung dieser Option besteht nicht.

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 813.411,29 Euro

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1.060.000 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: **ja**

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): **nein**

Zusätzliche Informationen: Im Höchstwert wird die optionale Erhöhung (30 %) des Zielwertes berücksichtigt.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Erfüllung sozialer Zielsetzungen*

Beschreibung: Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG) und der Frauenförderverordnung des Landes Berlin (FFV)

Gefördertes soziales Ziel: *Sonstiges, bspw. Bindung/Einhaltung von Tarifverträgen Berücksichtigung von Werkstätten aus dem Justizvollzug (sog. Knastläden)*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Siehe Direktlink auf Dokument

mit Eignungskriterien:
<https://vergabekooperation.berlin/NetServer/SelectionCriteria/54321-Tender-19b01b86d8b-6358dd6fa389412c>

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Lieferzeit

Beschreibung: Lieferzeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 90

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&Tender-19b01b86d8b-6358dd6fa389412c

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung:

<https://vergabekooperation.berlin/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 29/09/2026 12:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 92 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert waren, werden entsprechend der gesetzlichen Regelungen nachgefordert. Die Nachreichung hat ausschließlich über das Bietercockpit /Nachrichten zu erfolgen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Hinweis:
Es bestehen gesonderte Anforderungen nach dem Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz (BerlAVG), siehe Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **ja**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **ja**

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund eines Gesetzes gestattet ist.

Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund eines Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Berliner Wasserbetriebe

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Berlin

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Berliner Wasserbetriebe

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Berliner Wasserbetriebe

Identifikationsnummer: DE136630247

Postanschrift: Neue Jüdenstr. 2

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10179

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Einkauf Lieferungen und Leistungen

E-Mail: vergabe-l@bwb.de

Telefon: 0 0 0

Internet-Adresse: <http://www.bwb.de>

Beschafferprofil - URL: <http://www.bwb.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Identifikationsnummer: UST-ID DE296830277

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10825

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Telefon: +49 30-90138316

Fax: +49 30-90137613

Internet-Adresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1 ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Identifikationsnummer: UST-ID DE296830277

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10825

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Telefon: +49 30-90138316

Fax: +49 30-90137613

Internet-Adresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Identifikationsnummer: UST-ID DE296830277

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10825

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Telefon: +49 30-90138316

Fax: +49 30-90137613

Internet-Adresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft-und-technologie/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ef1d2ec0-827d-4174-9e53-95b065b9efa8 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 10:21 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*